

Sommersemester 2019, Donnerstag 18.30 – 20.00 Uhr

Studio des MA CoDE | Eschersheimer Landstr. 50-54 | Frankfurt am Main

Realities of the Scripted

Ringvorlesung der Hessischen Theaterakademie im Sommersemester 2019

Die Annahme, dass das Aufgeschriebene unsere Realitäten bestimmt, rückt das alltägliche Leben in eine verblüffende Nähe zu dem, was in Theater, Performance und Choreographie auf der Bühne passiert.

Doch während wir dort wie hier gehalten sind, das Script zu vergessen und die Realität zu betrachten, möchten wir im Rahmen der Ringvorlesung fragen, was es mit der Realität des Scripts selbst auf sich hat: Wer schreibt wie vor und nach, was in Black Box, White Cube oder öffentlichem Raum passiert?

Künstler*innen und Theoretiker*innen aus Theater, Performance, Choreographie, Film, Musik und Digitalen Medien sind eingeladen, aus ihrer Praxis der *Realities of the Scripted* zu berichten und den Blick auf dasjenige zu öffnen, was einer Aufführung zugrunde liegt und von ihr bleibt. Ganz gleich, ob es sich beim Script um eine Art Text, eine Partitur, ein Score, eine Notation, eine Anweisung an die Techniker*innen, ein Organisationschema oder all das zusammen handelt.

25. April **Nikolaus Müller-Schöll** (Frankfurt)
Zurück in die Zukunft: Vom Text zum Script
02. Mai **Stefan Kaegi** (Berlin)
Konzepte zwischen Script und Algorithmus bei Rimini Protokoll
09. Mai **Heike Schuppelius** (Berlin / Offenbach)
Bauproben – Full Scale Models
16. Mai **Omer Fast** (Berlin)
No More Ghosts
23. Mai **Xavier Le Roy** (Gießen)
What Do We Do with Scores? What Do Scores Do with Us?
6. Juni **Katarina Petrović** (Den Haag)
From Noise to Signal (And Back to Noise Again)
13. Juni **Jonathan Burrows** (London)
The Gaps Between
– im Rahmen des F°LAB Festivals, Veranstaltungsort: FRANKFURT LAB,

Schmidtstraße12, 60326 Frankfurt am Main

27. Juni **Scripted Reality** (Frankfurt / Bochum)
Encrypted 🐱 Reality
4. Juli **Judith Kasper** (Frankfurt)
Erledigt! Die Gewalt der Liste
11. Juli **Elena Backhausen** (Frankfurt), **Katja Brunner** (Zürich/Gießen), **Liat Fassberg** (Frankfurt), **Maxi Zahn** (Frankfurt/Gießen)
Von Skripten, Texten und Dramatik
18. Juli **Nicolas Malevé** (Brüssel)
Scripting the Glance: A Detour through the Computer Vision Lab

Realities of the Scripted ist eine gemeinsame Veranstaltung der Studiengänge Angewandte Theaterwissenschaft, JLU Gießen (Xavier Le Roy), Szenographie/Bühnenbild, HfG Offenbach (Heike Schuppelius), MA Dramaturgie/CDPR, GU Frankfurt (Nikolaus Müller-Schöll), sowie der HfMDK/HTA (Philipp Schulte), kuratiert von Fanti Baum (MA Dramaturgie, GU Frankfurt).